

GROSS-BORSTELER BOTE

MITTEILUNGSBLATT

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Nummer 2
www.grossborstel.de

Februar 2015
97. Jahrgang

Auflage 5.000 Exemplare
Redaktionsschluss: 10. jeden Monat



Diese Aufnahme entstand vor 55 Jahren an der Borsteler Chaussee 86 mit der alten "Hubertus-Apotheke". Anstelle der alten Gebäude finden Sie heute Aldi und das portugiesische Restaurant "Alfama".
Foto: Archiv KV, 1960

OPTIK
Facklam

Brillen • Contactlinsen • Taucherbrillen

Borsteler Ch. 113 • Tel.: 511 55 88 • Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18, Sa. 9-12 Uhr



In allen Fragen der Gesundheit stehen wir
Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite

Ihre

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 · Tel.: 553 23 00 · Fax: 553 12 39

e-mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 + 14.30-18.30 Uhr · Sa. 8.30-12.30 Uhr

Dierk Fleck e.k.

Inh.: Nicole Johannsen

Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Brennwert, Heizung
- Dach, Solaranlagen
- Regenwassernutzung

Brückwiesenstr. 32

Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128



553 73 22 Fax: 553 19 54

service@sanitaer-fleck.de

www.sanitaer-fleck.de



IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO

WARNCKESWEG 4

DB-Fahrkarten · TUI, Neckermann, Alltours etc.

Weltweit Urlaubsreisen · Städtereisen · Linien- & Charterflüge

Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen

Persönliche Beratung: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr oder telefonisch über **040-505 505**

www.reiseterminal.com www.amigoholiday.de email: info@amigoholiday.de

Ihre Glaserei vor Ort

Berndt Jakobowsky GmbH

Einbruchhemmende Verglasung · Spiegel · Ganzglas-Duschanlagen u.v.m.

Sie stellen die Aufgabe – wir beraten Sie!

Heselstücken 22 · 22453 Hamburg · Tel.: 040-6781093 od. 0172-5101994 · Mail: b.jakubowsky@web.de



**Lust auf
Griechenland**

“Zur Kate”

Kellerbleek 6

22453 Hamburg

Tel.: 040-64 50 59 29

www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN

FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. 17.00-24.00 UHR · SO. U. FEIERTAGE 12.00-24.00 UHR

(WARME KÜCHE: MO.-SA. BIS 23.00 UHR, SO. U. FEIERTAGE BIS 22.00 UHR)



Hubertus-Apotheke

W. Spiegler · Inhaber Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36

JAHRES-HAUPTVERSAMMLUNG

**am Mittwoch, 11.2. um 20.00 Uhr
im Stavenhagenhaus, Frustbergstraße**

- Tagesordnung :
1. Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 14.1.2015
 2. Aufnahme neuer Mitglieder
 3. Kommunale Angelegenheiten
 4. Erstattung des Jahresberichts
 5. Bericht des Schatzmeisters
 6. Bericht des Rechnungsprüfers
 7. Entlastung des Schatzmeisters
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. Ergänzungswahlen des Vorstandes:
 1. Vorsitzende/r, 1. Schriftführer/in, 1. Schatzmeister/in
 - 3 Beisitzer, Rechnungsprüfer und Ehrenrat
 10. Verschiedenes
 - kurze Pause –

**Nach der Versammlung gemütliches Beisammensein
In der Bauerndiele steht für jedes Mitglied eine Flasche Bockbier bereit!**

AUS DEM INHALT

Jahresrückblick 2014	Seite 6	Wir sind flexibel	Seite 11
KuKuK im Februar	Seite 10	10 Jahre TC Groß Borstel	Seite 12
Benefizveranst. f.d. Gemeindezentr.	Seite 11	90. Geburtstag v. Esther Bejarano	Seite 14



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen

Kabelfernsehanschlüsse

Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ 51 59 88 · Fax: 51 07 56

FINANZIERUNGEN
IMMOBILIEN
KAPITALANLAGEN
VERSICHERUNGEN



 **svensson**
Partner Ihrer Finanzen

Ivo Beckmann

Mobil: 0171-698 09 33

i.beckmann@svensson-finanzen.de

www.svensson-finanzen.de

BERICHT ÜBER DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 14.1.2015 *Versammlungsniederschrift*

Der 1. Vorsitzende, Wolf Wieters, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder, Herrn **Jürgen Lühr** (66 Jahre) und Herrn **Herbert Horwege** 79 Jahre).

Zur Tagesordnung:

1. Die Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 10.12.2014 (abgedruckt im Januar-„Boten“) wird genehmigt.

2. Es werden fünf neue Mitglieder in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

3. Kommunale Angelegenheiten

– **Groß Borstel 25: Bezirksamt /BZA) zu Verkaufserüchten**

In einer Abendblatt (HA)-Serie über die sieben Hamburger Bezirke und ihre Perspektiven für 2015 befasste sich E. Jessen am 02.01.15 mit Hamburg-Nord. Unter den zahlreichen Bauvorhaben wird zu ‚Tarpn-bek Greens‘ nichts Konkretes berichtet. Zu den Gerüchten der letzten Wochen, Reilly habe das Grundstück weiterverkauft, wird Bezirksamts-Leiter Rösler zitiert: „einen Eigentümerwechsel können wir nicht bestätigen“. Wann denn nun dort tatsächlich gebaut wird, sei unklar, der Bezirk könne nur abwarten.

Bei weiterer Recherche wäre klar geworden, dass das Grundstücksgeschäft über eine Firma in Luxemburg abgewickelt worden ist und somit beim Bezirksamt offiziell als nicht bekannt bezeichnet werden kann.

Die Anwohnerinitiative will nach wie vor eine Normenkontrollklage einreichen. Der dafür notwendige Schriftsatz des beauftragten Rechtsanwalts ist inzwischen fertiggestellt, jedoch nicht zur Zufriedenheit der Anwohnerinitiative, die beabsichtigt, einen zweiten Anwalt einzuschalten.. Die Anwohnerinitiative ist überzeugt, dass Verstöße

gegen das Baurecht vorliegen (vgl. Januar-Boten, S. 5). Eine Kündigung der Kleingärten liegt noch nicht vor, woraus sich aber keine Schlüsse ziehen lassen, weil deren Gelände erst später bebaut werden soll.

4. Verschiedenes

– **Mitgliederstand zum 31.12.14**

Mitgliederstand 31.12.2013	1.047
Zugänge 2014	28
Sterbefälle 2014	20
Austritte 2014	34
Mitgliederstand 31.12.2014	<u>1.021</u>

– **Politischer Frühschoppen am Sonntag, 25.01.15, um 12.00 Uhr**

Anlässlich der bevorstehenden Bürgerschaftswahl am 15. Februar veranstaltet der Kommunal-Verein eine Diskussion mit Politikern der zurzeit in der Bürgerschaft vertretenen Parteien. Themen sollen sein die Stadtteilentwicklung und die Reform der Bezirke, natürlich vor allem mit Bezug auf Groß Borstel (vgl. Januar-„Bote“, S. 14) Zugesagt haben Dr. Monika Schaal (SPD), Richard Seelmaecker (CDU), Katharina Fegebank (GRÜNE), Robert Bläsing (FDP), Rachid Messaoudi (LINKE).

– **„Woche des Gedenkens“**

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke

**Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt**

Tel.: 55 77 150



Die Polsterei in Ihrer Nähe!



Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manueller Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 20-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis, Borsteler Chaussee 5, 22453 Hamburg, Tel.: 57 00 88 95
Private Kassen und Selbstzahler · www.maitland-praxis.de

**Krankengymnastik, alle Kassen, Tel: 55 77 36 43, e-mail: p.glatthaar@t-online.de
Arztpraxis mit angeschlossener KG-Praxis**

Wie jedes Jahr finden sich die drei Borsteler Institutionen Gemeinde St. Peter, "Freunde des Stavenhagenhauses" und Kommunal-Verein zu einer Veranstaltung zusammen, die erinnert an Leben und Leiden der jüdischen Bevölkerung durch den Nationalsozialismus, wobei der Blick auch gelenkt wird auf verschiedene Formen der jüdischen Kultur. Am Sonntag, 1. Februar, um 19 Uhr im Stavenhagenhaus heißt das Thema „Schmattes, Schlager und Schongsongs“. „Schmattes“ bedeutet so viel wie kleine Schätze, die von den drei Künstlern Inge Mandos, Stella Jürgensen und Andreas Hecht in Form einer kabarettistischen Revue vorgetragen werden: deutsche und jiddische Lieder sowie Schlager der 20er und 30er Jahre (vgl. Januar-Bote, S. 6f. und S. 19).

- Jahreshauptversammlung am 11.02.

Heio Nölke informiert, dass der Vorstand mehrere Personen angesprochen habe, ob sie für eine Kandidatur zum 1. Vorsitzenden zur Verfügung stünden, was von allen abgelehnt wurde (Alters-/ berufliche Gründe). Noch wird gehofft, dass die weitere Suche Erfolg hat. Alle Mitglieder sind aufgerufen, sich über die offene Position Gedanken zu machen, ob und wer als Kandidat/in zur Verfügung stehen könnte. Da der übrige Vorstand im Amt bleiben wird, stehen dem/r 1. Vorsitzenden (idealerweise max. 60 Jahre) erfahrene Kollegen zur Seite.

Auf Nachfrage von Herrn Vogt wird informiert, dass es derzeit noch keinen Plan B gibt. Ggf. ist satzungsgemäß zu verfahren. Eine Interimslösung, nach der sich ein Vorstandsmitglied für die kommenden 2 Jahre zur Verfügung stellt, wird nicht ins Auge gefasst.

- Frau Scherf berichtet über schlechte Beschaffenheit von Geh- und Radwegen -

insbesondere in der Borsteler Chaussee gegenüber von LEB, und sie möchte wissen, an wen sie sich wegen der Beseitigung zu wenden habe. Meldungen können an den Wegewart erfolgen. Die Bürgernahen Beamten berichten, dass sie des Öfteren Schäden gemeldet haben, aber nicht immer Abhilfe erfolgt sei. Sie empfehlen, dass mangelhafte Wege von den Bürgern direkt an die Behörde gemeldet werden.

Der 1. Vorsitzende beendet die Mitgliederversammlung um 20.35 Uhr. Im Anschluss erfreut der Shanty-Chor „Windrose!“ das Publikum mit maritimer, norddeutscher und Hamburger Traditionsmusik.

Andrea Bosau
Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 9.30 Uhr–18.00 Uhr
Sa. 8.30 Uhr–13.00 Uhr

Hausbesuche!

KOMMUNALE ANGELEGENHEITEN

Jahresrückblick 2014

Jahresberichte können nicht detailliert jedes Ereignis der zurückliegenden Monate darstellen. Deshalb sollen hier nur die Schwerpunkte des vergangenen Jahres skizziert und weitere Aktivitäten des Kommunal-Vereins kurz umrissen werden.

Zu den gesetzlich geforderten Regularien eines jeden Vereins gehört die jährliche Hauptversammlung, die bei uns im Februar stattfindet und mit der satzungsgemäßen Wahl der Hälfte der Vorstandsmitglieder und anderer Ämter verbunden ist. Da sich aus der Mitgliedschaft keine Kandidaten für Vorstandsämter zur Verfügung gestellt hatten, wurden am 12. Februar 2014 auf Vorschlag des Vorstandes für zwei Jahre gewählt: als 2. Vorsitzende Birgit Pflugmacher, als 2. Schriftführer Heio Nölke, als 2. Schatzmeisterin Monika Scherf und als 2. Beisitzerinnen Traute Matthes-Walk, Christa Hinrichsen und Claudia Scheffler. Als Rechnungsprüferinnen, die jeweils nur für die Dauer eines Jahres im Amt sind, wurden Nicole Feussner und Beatrix Warnstädt gewählt.

Bei den Mitgliederzahlen gibt es seit Jahren ein gewisses Auf und Ab im Bereich oberhalb der Eintausend. Nach einem Mitgliederstand von 1047 am 31.12.2013 gab es im vergangenen Jahr zwar erfreuliche 28 Neueintritte, aber auch 20 Todesfälle und 34 Austritte - meist wegen Fortzugs oder aus Altersgründen -, so dass am 31.12.2014 der Kommunal-Verein 1021 Mitglieder zählte. Trotz des diesjährigen

Mitgliederverlustes bleiben aber immer noch fast 13% aller Groß Borsteler Bürger bei uns organisiert, was dem Verein ein starkes kommunalpolitisches Gewicht verleiht.

Kommunale Angelegenheiten

Das Jahr 2014 lässt sich wie bereits das Vorjahr für Groß Borstel charakterisieren als das Jahr, das auf dem Gebiet der Stadtteilentwicklung nur ein großes Thema hatte: den Bebauungsplan Groß Borstel 25, besser bekannt als das Projekt ‚Tarpbek Greens‘ auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs Lokstedt und des Kleingartenvereins der Bahn-Landwirtschaft, auf dem mindestens 750 Wohnungen errichtet werden sollen. Unter anderem wegen der als einziges geplanten verkehrlichen Anbindung des Gebiets über die Straße Kellerbleek hatte der Kommunal-Verein bereits 2013 nach intensiver Diskussion und mehreren Infoveranstaltungen mit den Bürgern des Stadtteil seine klare Position entwickelt, nur dem Bau von maximal 350 Wohnungen zuzustimmen.

An Brisanz gewann das Thema, weil Parteien und Bezirksamt an dem Ziel von mindestens 750 Wohneinheiten festhielten und die öffentliche Auslegung des endgültigen Bebauungsplans vorantrieben, die Ende November 2013 erfolgte.. Der Kommunal-Verein hielt es für notwendig, dass sich die Borsteler Bürger intensiv mit dem geplanten Vorhaben und dessen Konsequenzen für den Stadtteil auseinandersetzten. Es entwickelte sich auf seine Anregung hin eine Anwohnerinitiative, die in



MEDALIFE



**DAS NEUE GESUNDHEITZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE
UND MEDICAL-FITNESS IN GROß BORSTEL!**

Alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen! Flexible Terminvereinbarung!

Telefon 040 / 553 78 22 • www.medalife.de

Krankengymnastik • Manuelle Therapie • Massagen **Borsteler Bogen 27 F**
Krankengymnastik am Gerät • Manuelle Lymphdrainage **22453 Hamburg**

Grill-Haus Der Grieche DER GYROS-SPEZIALIST

Mittagstisch ab € 6,00

Dienstag - Freitag 12.00 - 15.00 Uhr

Di.-Fr. 12-15+17-22 Uhr • Sa. 16.00-22.00 Uhr
So.+feiertags 16.00-21.30 Uhr • Montag Ruhetag!

Alle Gerichte auch außer Haus Verkauf **Borsteler Chaussee 120 • Tel.: 040 - 68 28 51 49**

vier Veranstaltungen die Grundlagen für Stellungnahmen schuf, von denen im Januar 2014 insgesamt 626 mehr oder minder ablehnende beim Bezirk eingingen. Darunter befand sich natürlich auch eine des Kommunal-Vereins, in der Bedenken formuliert wurden im Hinblick auf die zu erwartende Verschlechterung der Wohnqualität, die ebenfalls vorhersehbaren Probleme bei der Integration von 2000 neuen Bewohnern in den Stadtteil sowie die drohende Verkehrsbelastung Groß Borstels. Grundsätzliche Kritik gab es auch am Verfahren wegen der als unzureichend wahrgenommenen Bürgerbeteiligung.

Sympathien fand die Position des Kommunal-Vereins bei der LINKEN und besonders bei den GRÜNEN, die immer wieder auf mehr Bürgerbeteiligung drängten. Sogar der SPD-Distrikt Groß Borstel schloss sich zunächst vorsichtig an, fügte sich dann aber doch der Fraktionsdisziplin. Die Mehrheit in der Bezirksversammlung aus SPD, ihrem Koalitionspartner FDP sowie der CDU erwies sich als entschlossen, die „große Lösung“ - mindestens 750 Wohnungen - durchzusetzen. Das geschah dann auch bei den beiden letzten Sitzungen vor den Wahlen im Mai. Spektakulär verlief die des Stadtentwicklungsausschusses am 27.März:

Die wegen des erwarteten Andrangs von der ursprünglich vorgesehenen Aula der Carl-Götze-Schule in die Alsterdorfer Sporthalle verlegte Veranstaltung, an der etwa 300 Bürger

teilnahmen, ließ sich charakterisieren als oft lautstark vorgetragener, aber ohnmächtiger Protest gegen die fast formelhafte Ablehnung aller 626 in der Regel sehr kritischen Stellungnahmen zum Bebauungsplan. Angesprochen wurden von den Borsteler Bürgern noch einmal alle Einwände, die seit Jahren in zahlreichen Diskussionen gegen das Projekt vorgebracht worden waren: Zunahme des Verkehrs bis hin zu Dauerstaus, geringe Wohnqualität durch von der Güterumgebungsbahn ausge-



**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**
Geöffnet von 6:00-18:00 Uhr

Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Heselstücken 24 • 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 38 65 39 88 • FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de

Dancehall-Workshop am Samstag, 7. Februar, von 15.00 - 17.00 Uhr im Tanzatelier !

Diese ausdrucksstarke und kraftvolle Tanzart aus Jamaika mischt die Tanzstile HipHop, Afro und Reggae.

Jeder Bereich des Körpers wird bei den mitreißenden Schrittkombis bewegt und die Freude am Tanz steht im Mittelpunkt !

Genieße zwei Stunden auspowern, abschalten und schwitzen !

Ab 14 Jahre, Jugendliche und Erwachsene

Tanzatelier Sabine Lehmann, Borsteler Bogen 27, 22453 Hamburg

Anmeldung unter: www.tanzatelier-hamburg.de, Tel: 55 33 4 99,
eMail: sabine@tanzatelier-hamburg.de



henden Lärm und Erschütterungen sowie den vielfach kontaminierten Boden, Aufgabe von naturnahen und sozial gewachsenen Kleingärten, schlechte Verkehrsanbindung, schwierige Integration neuer Bewohner angesichts eines Anstiegs der Bevölkerung des Stadtteils um 25 % und nicht zuletzt der Verkauf städtischer Flächen an einen profitorientierten irischen Investor.

Inzwischen ist der Bebauungsplan Groß Borstel 25 im Amtlichen Anzeiger veröffentlicht und offiziell vom Bezirksamtsleiter festgestellt worden. Damit sind die rechtlichen Voraussetzungen gegeben für eine Normenkontrollklage, die die mit Unterstützung des Kommunal-Vereins gebildete Anwohnerinitiative vorbereitet.

Als „Dauerbrenner“ erwies sich wie bereits in den Vorjahren das Thema Verkehr. Das Ziel einer nachhaltigen Verkehrsberuhigung des Stadtteils, das der Kommunal-Verein kontinuierlich seit Jahren verfolgt, ließ sich auch 2014 nicht erreichen, eher ist eine Verschlechterung eingetreten.

Die möglichen Auswirkungen auf den Verkehr bei dem im Planungsstadium befindlichen Bauvorhaben ‚Tarpenbek Greens‘ mit der einzigen Anbindung für etwa 750 Wohnungen von der und zur Straße Kellerbleek lassen Schlimmes befürchten. Obwohl noch keine

einzigste Wohnung bei ‚Tarpenbek Greens‘ gebaut worden ist, zeigen sich nach der in diesem Jahr erfolgten Fertigstellung des Bauhaus-Neubaus bereits die vom Kommunal-Verein befürchteten Auswirkungen auf den Verkehr. Infolge der Ausfahrt für Lieferverkehr und Autos in den Kellerbleek zeigen sich eine deutliche Zunahme des Verkehrs und längere Wartezeiten im Kellerbleek. An der Ausfahrt vom Bauhaus‘ zum Kellerbleek ist entgegen einer Zeichnung in der Verkehrsuntersuchung ‚Bauhaus Hamburg-Lokstedt‘ kein Rechtsabbiegen in Richtung Nedderfeld vorgeschrieben, im Gegenteil verweisen die bauhausinternen Markierungen für die Richtung Groß Borstel auf die Ausfahrt Kellerbleek. Inzwischen ist die bisherige Ausfahrt auch zum Einfahren freigegeben. Die Bewohner der angrenzenden Wohnstraßen stellen jetzt schon eine erhebliche Zunahme des Durchgangsverkehrs fest. Der in diesem Jahr begonnene Bau eines neuen Luftfrachtzentrums am Weg beim Jäger hat Befürchtungen wegen eines verstärkten Schwerlastverkehrs durch Groß Borstel beim Kommunal-Verein ausgelöst. Mehrere Gespräche mit dem Flughafen und ein umfassendes Verkehrsgutachten, das zu dem Ergebnis kommt, der Verkehr werde nur geringfügig zunehmen, haben diese Befürchtungen zumindest etwas relativiert.

Seit mehreren Jahren beschäftigt sich der Kommunalverein verstärkt mit dem Thema Kinder und Jugendliche in Groß Borstel. In diesem Zusammenhang kam es zu erfreulichen Entwicklungen: Die Angebote für Kinder auf dem jährlichen Stadtteilstfest haben an Qualität und Quantität deutlich zugelegt. Das im Oktober 2007 ins Leben gerufene Kinder-Kultur-Festival ‚Kukuk‘ (Kultur und Kurzweil für Kinder) bietet bereits zum achten Mal im Herbst/Winter 2014/15 unter dem Motto „Streifenzug durch die ganze Welt“ vielfältige

Fernseh - Behn

IHR FERNSEHMEISTER IN DER
ALSTERDORFERSTRASSE 192

☎ 51 50 61 

WIR REPARIEREN FÜR SIE
FACHMÄNNISCH, SCHNELL UND PREISWERT:

VIDEO-, FERNSEH-, TONBAND- UND
KASSETTengeräte, HI-FI-ANLAGEN
UND CAMCORDER.

Neugeräteverkauf

WERTGARANTIE

Machen Sie einen Versuch,
es lohnt sich!
Denn, auf uns ist Verlaß!

KOSMETIK & MED. FUßPFLEGE

GROSS BORSTEL

Leistungen:

- Kosmetik
- Massage
- Hotstone (Massage)
- Reflexzonen Massage
- Medizinische Fußpflege
- Handpflege

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag 9.30-18.00 Uhr

Rosalia Zabel, Borsteler Chaus.102, Tel: 52 90 15 38





FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg

Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de

Veranstaltungen mit Theater, Lesungen, Malaktionen und weiteren Attraktionen für Kinder und Jugendliche ab drei Jahren.

Kulturelle Veranstaltungen

Die regelmäßig im zweiten Teil der Mitglieder- versammlungen stattfindenden kulturellen Veranstaltungen, die ebenfalls monatlichen Treffen des Literaturkreises, der in diesem Jahr sein 30jähriges Bestehen feiern konnte, sowie des Singekreises, der auch schon 18 Jahre besteht, sollen hier nicht im Einzelnen aufgeführt werden, denn wenn eine genannt wird, müsste über alle etwas gesagt werden. Sie lassen sich als breites Spektrum an Bildung und Unterhaltung charakterisieren, das Lesungen, Kabarett, Vorträge, Musikdarbietungen und anderes umfasst.

Erwähnt werden sollen aus diesem Jahr aber einige Sonderveranstaltungen:

Zum zweiten Mal griff der Kommunal-Verein die Idee eines ‚White Dinner‘ auf und veranstaltete auf der Wiese an der Köppenstraße einen solchen aus urheberrechtlichen Gründen ‚Schwarz-Weißes Dinner‘ genannten Event, der trotz des trüben und etwas nasskalten Wetters von den Bewohnern des Stadtteils gern angenommen und mit Leben gefüllt wurde.

Der Kommunal-Verein organisierte für Interessierte einen Blick hinter die Kulissen der Fernseh-Studios des NDR und zum dritten Mal eine Rundtour über den Flughafen. Ein ‚Politischer Frühschoppen‘ anlässlich der Europa- und Bezirkswahlen hatte entgegen der Planung nur ein einziges Thema - ‚Tarpfenbek Greens‘ -, was der erregten Stimmung im Stadtteil wegen der Diskussionen um den

Bebauungsplan Groß Borstel 25 geschuldet war.

Im Rahmen der im Bezirk Hamburg-Nord jedes Jahr stattfindenden ‚Woche des Gedenkens‘ fand eine Szenische Lesung der Briefe einer jungen französischen Jüdin, die im KZ umkam, ein sichtlich bewegtes Publikum. Schließlich begeisterte wie alle Jahre wieder der traditionelle Adventsmarkt die Groß Borsteler.

Nachdem im Vorjahr der Versuch, mit drei Veranstaltungen zu einer besseren Nutzung und Belebung des Stavenhagenhauses beizutragen, wegen einer unspezifischen Einladung und einer ungünstigen Anfangszeit als gescheitert angesehen werden musste, ging der Kommunal-Verein in diesem Jahr mit einem veränderten Konzept vor: ein Nachmittag für junge Familien, ein Barbecue, ein Krimi-Theaterabend und ein Klönschnack mit Musik und Tanz fanden bei den verschiedenen Zielgruppen ein lebhaftes Interesse.

Goldankauf

sofort Bargeld

Zahngold, auch mit Zähnen,
Schmuck, Altgold, Omaschmuck, Silber,
Besteck auch versilbert.

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-18, Fr. 10-17 Uhr

Goldankauf 111

HH-Groß Borstel

Borsteler Chaussee 179

bequem mit den Buslinien 23, 34 und 114
zu erreichen, Station Warnckesweg

Auch

HH-Uhlenhorst • Herderstraße 2
Verlängerung Winterhuder Weg (B5)
bequem mit den Buslinien 25/172 zu erreichen,
Station Hebbelstraße

www.goldankauf-silberankauf-hamburg.de

*Mein lieber Mann,
unser Vater, Großvater und Schwiegervater,
Jürgen Löhr,
ist am 14. Dezember 2014 im 67. Lebensjahr
von uns gegangen.*

Wir vermissen ihn sehr!

Fenster + Türen

erneuern · reparieren · einstellen · absichern

Einbruch- und
Aufhebelschutz
Glas-Reparaturen

von der Kripo
empfohlen



Rolläden + Markisen

☎ 560 60 260

AB Sicherheitstechnik

Für das Selbstverständnis des Kommunal-Vereins war 2014 ein besonderes Jahr, weil er sein 125jähriges Jubiläum feiern konnte. Eine Kaffeetafel mit langjährigen Mitgliedern, musikalisch begleitet von Margot Schöneberndt, leitete das auf drei Tage konzipierte Festwochenende ein. Die offizielle Festveranstaltung mit geladenen Gästen erhielt ihren musikalischen Rahmen vom Hamburger Saxophonquartett, Grußworte von Bezirksamt, den „Freunden des Stavenhagenhauses“ und der Kirchengemeinde St. Peter signalisierten freundliche Wertschätzung, drei ehemalige Vorsitzende des Vereins erinnerten sich in sehr persönlichen Momentaufnahmen an ihre damalige Tätigkeit und das Geschehen im Stadtteil. Der jetzige Vorsitzende skizzierte die 125jährige Geschichte des Vereins in fünf Zeitabschritten zu jeweils 25 Jahren und akzentuierte dabei die Jahre 1889, 1914, 1939, 1964, 1989 und 2014.

Der zweite Tag bot allen Groß Borstlern die Gelegenheit zur Teilhabe bei einer Stadtteil-„Rallye für Klein und Groß“ mit anschließendem Eintopfessen, einer nachmittäglichen Kaffezeit mit Führungen zur Geschichte des Stavenhagenhauses und der abendlichen Auf-führung einer Krimi-Komödie mit Anspielungen auf Groß Borstel. Um die Verbundenheit des Kommunal-Vereins mit dem ganzen Stadtteil zum Ausdruck zu bringen, war auf den dritten Tag, den eigentlichen „Geburtstag“ des Vereins am 31. August, das traditionelle Stadt-

teilstfest mit Flohmarkt gelegt worden und erfreute sich wie jedes Jahr einer großen Zahl von Besuchern aus Groß Borstel und darüber hinaus.

Das gelungene Fest bedeutete für den Vorstand einen Ansporn zunächst einmal für die nächsten 25 Jahre bis zum 150jährigen Jubiläum, in denen der Kommunal-Verein seine kommunalpolitische und kulturelle Arbeit fortsetzen wird.
Wolf Wieters

KuKuK im Februar

Mo: 9. Februar 2015

Bewegungsbaustelle.

Balancieren, rutschen, klettern, schwingen, kriechen ... für kleine Kinder, mitten im Winter, ohne kalte, nasse Hände zu bekommen! Eltern und Erzieher aus dem Wichtel-Kinder-garten laden euch herzlich ein, einen fröhlichen Vormittag voller Bewegung mit uns zu verbringen. Bitte Turnschuhe, Stoppersocken o.ä. mitbringen!

Alter: 8 Monate - 3 Jahre, mit Begleitperson

Dauer: 60 Min., Ort: Turnhalle Klotzenmoor

Uhrzeit: 9.00-10.00 Uhr.

Di: 10. Februar 2015

Hoopdance Workshop - Hulahoop und Tanzen für Anfänger.

Betty kommt mit ihren Übungshoops für einen Workshop und bietet lehrreiche und spaßige Zeit mit viel Bewegung, Koordination



LSV Clubheim

des Lufthansa Sportverein Hamburg e.V.

Speisen und Getränke für jedermann!

**Nutzen Sie unsere Räumlichkeiten
für Ihre Feier.**

Ob Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit oder einfach mal so – sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie

Öffnungszeiten: montags–freitags 17.00 - 23.00 Uhr

Stefan Günther · Borsteler Chaussee 330 · Tel.: 040-57 00 67 66



und tänzerischen Elementen an! Sport, Spaß und Spiel! Das ist mehr als der alte Hulahoop-Reifen – das ist Zirkus ... Wer möchte, kann seinen persönlichen Reifen verzieren und für 5-7 Euro mit nach Hause nehmen, um weiter zu üben.

Alter: ab 5 Jahre, Dauer: ca. 60 Min.

Ort: Aula der Carl-Götze-Schule,

Uhrzeit: 14.30 - 15.30 Uhr, Kosten: Spende

Di.: 24. Februar 2015

Abenteuerliche Trommel-Reise nach Afrika. Gemeinsam starten wir mit dem Dschungel-express auf eine abenteuerliche Reise nach Afrika, an einsame Strände und in den geheimnisvollen Urwald. Getrommelt und gespielt wird auf afrikanischen Djembetrommeln, Basstrommeln und mit vielen kleinen Percussionsinstrumenten wie Rasseln, Glocken, Ratschen, Meerestrommel.

Alter: 5-12 Jahre - kleine Kinder sind in Begleitung von Erwachsenen willkommen.

Dauer: ca. 90 Min., Ort: Aula der Carl-Götze-Schule, Uhrzeit: 14.30 - 16.00 Uhr,

Kosten: Spende

Benefizveranstaltung für das neue Gemeindezentrum

Am 5. Februar 2015 um 19.00 Uhr veranstaltet die Kirchengemeine St. Peter, Schrödersweg 3, im Höger-Saal einen Filmabend mit "ziemlich besten Freunden", einem französischen Film.

Genießen Sie den Abend in fröhlicher Runde mit erfrischenden Getränken und einem köstlichen Punsch, der nach einem streng geheimgehaltenen Borsteler Familienrezept hergestellt wurde.

Die Kirchengemeinde St. Peter freut sich über regen Besuch! Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Wir sind flexibel!

In unserer Kindertagesstätte bieten wir verschiedene Betreuungsmöglichkeiten an. Wir möchten damit besonders Eltern ansprechen, welche im Schichtdienst oder in verschiede-

nen Teilzeitmodellen arbeiten. Es ist bei uns möglich, Ihr Kind an unterschiedlichen Tagen zu betreuen oder ebenso zu verschiedenen Zeiten innerhalb der Woche. Gemeinsam finden wir Lösungen, damit Ihr Kind dann betreut wird, wenn es für Sie wichtig ist.

Weiterhin haben wir während der Sommerferien keine Schließzeit und sind die gesamte Zeit für Sie und Ihr Kind da.

Sie möchten mehr über uns erfahren? Wenden Sie sich gerne an Frau Müller oder Frau Heidenreich. Tel.: 38653988 / eMail: kita.himmelsstuermer@yahoo.de

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unser Konzept zu.

GIESE RECHTSANWÄLTE

Hans J. Giese

• **Fachanwalt für Erbrecht**

• **Zertifizierter
 Testamentsvollstrecker (AGT)**

• **Praxis für Erb-
 und Familienrecht**

• Erbrecht, Testamentsvollstreckung
 Unternehmensnachfolge

• Familien-, Unterhalts-,
 Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17-21
 22453 Hamburg

Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27

Internet: www.rechtsanwalt-giese.de
 E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

10 Jahre TC Groß Borstel

Wenn jemand mit seinem Beruf verwachsen ist und ihn noch nach Jahrzehnten mit der gleichen Freude und Hingabe ausübt, dann kann man dies wohl von Yavuz Özgen behaupten. Ende letzten Jahres feierte er sein 10jähriges Jubiläum als Pächter der Tankstelle an der Borsteler Chaussee 95: Am 2. November 2004 hatte Familie Ehmke sie aus Altersgründen an ihren ehemaligen Azubi übergeben – herzliche Glückwünsche, Yavuz!

Mit 16 Jahren begann Yavuz Özgen bei Peter Ehmke mit seiner Ausbildung, damals noch an der Langenhorner Chaussee bei Aral. Seitdem ist er seinem Lehrmeister treu geblieben und im Januar 1993 an die Borsteler Chaussee zur damaligen BP-Tankstelle gefolgt. Als der Alpha-Park gebaut wurde, musste die Tankstelle im Juni 1996 erneut umziehen und zwar an ihren heutigen Standort, Borsteler Chaussee 95.

Als sich dann Ende Oktober 2004 Peter Ehmke aus dem Berufsleben zurückzog, bot er Herrn Özgen die Übernahme der Tankstelle an. "Zunächst war ich noch sehr unschlüssig, doch die Groß Borsteler Kunden gaben mir den letzten Schub, und so stand mein Entschluss für den Schritt in die Selbstständigkeit fest", ließ mich Herr Özgen wissen. Schließlich hatten zahlreiche Kunden ihn seit 1993 als freundlichen, hilfsbereiten Tankwart schätzen gelernt, und viele sind ihm bis heute treu geblieben.

Der Start in seine Chefrolle wurde ihm allerdings nicht leicht gemacht. Ausgerechnet ab 1. November 2004 startete das Bezirksamt Hamburg-Nord mit Tiefbaumaßnahmen an der Borsteler Chaussee – ohne Vorwarnung! Es war von Vollsperrung die Rede für einen Monat, genau während der Advents- und Weihnachtszeit.

Für alle Groß Borsteler Geschäftsleute, besonders für den neuen Geschäftsführer der Tankstelle eine Horrormeldung! In einer beispiellosen Zusammenarbeit der Geschäftsleute und des Kommunal-Vereins konnte die Vollsperrung verhindert werden. Und die Erneuerung der ca. 7 Meter tief liegenden maroden Entwässerungsleitung in Höhe der Tankstelle wurde auf das nächste Jahr verschoben – sehr zur Erleichterung von Yavuz Özgen.

Nach diesem turbulenten Start ging es dann ruhiger weiter. Gleich nach der Übernahme ernannte Yavuz Özgen seine Tankstelle in "TankCenter Groß Borstel" um.

Noch am Tag der Eröffnung der Tankstelle begannen die Umlackierungsarbeiten an dem Gebäude in den Farben Grün, Weiß und Blau – so, wie sich das TankCenter Groß Borstel auch heute präsentiert.

10 Jahre sind seit der Übernahme der Tankstelle durch Yavuz Özgen vergangen. Wir wünschen ihm auch für die nächsten Jahrzehnte viel Freude und Erfolg, sowohl privat als auch beruflich. T. M.-W.

kleinanzeigen

Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk
Woltersstraße 6, Tel/Fax: 514 18 94
Redaktionsschluss am 10.f.d.folgt. Monat

Kaufm. Angest. aus der Nähe v. Köln **sucht 2- Zi.Wohnng. m. Balkon** in Gr. Borstel od. näherer Umgebung. Tel: 02421/4988506.

Malermeister im "Unruhestand", solide Konditionen, Tel.: 39 90 50 57

Alleinstehender Herr sucht günst. 1 1/2 - 2 Zi.-Wohnng. Tel: 01520-42 23 183.

Malerarbeiten aller Art! Telefon: 553 33 86
Dirk Feicke, Malermeister.

Gartenarchitektur Planung und Ausführung, Friesenwall und Granitsteinarbeiten
Gala-Bau 0171-47 38 710.

Lust auf Gitarre lernen? Einfach anrufen: 0160-5315563 od. hier: www.zupf-art.de klicken und eine Probestunden bestellen.

Fußpflege (med.)/Fußmassage, auch Hausbesuche. Angela Wisse, Tel: 22605109
www.angela-fusspflege.de

Übernahme Fenster- und Gardinenreinigung u.a., Tel.: 01520-42 23 183

"Die besten Dinge verdanken wir dem ZUFALL". Wir kaufen Immobilien immer zum besten Preis.

Harro Zufall Immobilien GmbH
Lütt Kollau 15a, 22453 Hamburg,
Tel.: 040-513 10 007 · 0171-5047000 od.
zufall@zufall-immobilien.de

VERANSTALTUNGEN IN GROSS BORSTEL

Kommunal-Verein

Jahreshauptversammlung
am 11. Februar 2015

Der Singekreis

trifft sich am 25.2.2015 um 19.30 Uhr im Stavenhagenhaus. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. Anmeldung bei E. Wersich, Tel.: 553 53 70

Der Literaturkreis

trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Stavenhagenhaus.

Malkurs

Jeden Mi. von 15-17 Uhr. Kosten: € 60,-/Mt. Einstieg jederzeit möglich! Anmeldung bei Sergio Scardovelli, Tel.: 480 24 42

Vorankündigungen

Mitgliederversammlung am 11. März 2015, im Anschluss Konzert mit der Gruppe "Fore Schieter"

Haus der Jugend

Lattenkamp

Bebelallee 22, 514 999 63
Veranstaltungen v. Montag-Freitag für Kinder und Jugendliche.

Das genaue Programm erfragen Sie bitte unter obiger Telefon-Nummer

Fluglärmschutz-beauftragter

Beschwerden bei Fluglärm
Tel: 5075-23 48

Taxi-Ruf, Warnckesweg

Telefon 553 49 44

Freunde des Stavenhagenhauses

laden herzlich ein zu einem Benefizkonzert am 16. 2. 2015 um 20.00 Uhr im Stavenhagenhaus.

Ev. Familienbildung

Eppendorf

Eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost

Eppendorf - Loogeplatz 14/16, Tel: 460793-19, Fax:460793-28, www.fbs-eppendorf.de

Aus dem Programm:

"Frauen-Kleider-Markt am Abend" (Secondhand) mit schönen, modischen Sachen und kleinen Snacks, Getränken etc. in der Cafeteria am Fr.,20.2., von 18-20.30 Uhr, € 20,-, Kurs-Nr. DEppA205.

"Ich singe" (Schnupperkurs III) Eine kleine Entdeckungsreise zu sich selbst und zu der eigenen Stimme. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, stilles Wasser, am Sa., 7.2., von 11-13 Uhr, € 10,-, Kurs-Nr. DEppN303.

Kulturhaus Eppendorf

Julius-Reincke-Stieg 13a, Tel.: 48 15 48

Mo., 9.2., 19.30 Uhr:

"Wenn einer eine Reise tut ...!" Bildervortrag der Portugiesisch-Hanseatischen Gesellschaft mit Weinprobe, € 5,-/PHG-Mitglieder frei!

Fr., 20.2., um 20.00 Uhr:

Apropos Chansons – von Chansons über Jazz, Popp, Musical bis Oper, € 15,€/10,-.

Sa., 21.2. von 14-16 Uhr:

"Biodanza", € 15,-.

LAB Lange Aktiv Bleiben

Borsteler Chaussee 49

Tel.: 386 52 113

Mo.: 14.30 - 16.00

Französisch

Di.: 16.45-17.45 Pilates 50+,

Di.: 9.30-10.30 Gym I, 10.40-

11.40 Gym II, 18-19 Gym III

Mi.: Computerkurse von 10-15

Uhr: Anfänger, Fortgeschritte-

ne, Internetnutzer, Microsoft-

Office, Excel, Word usw. Einsti-

stieg und Unterbrechungen

(wegen Urlaub usw.) jederzeit

möglich.

Do.: 9.00-10.00 Yoga

Do.: 10.00-14.00 Bridge

Do.: 15-16.30 Zeichnen und

Malen

Fr.: 10-11.30 Uhr Englisch-

Konversation.

„Aktiv ab 40 e.V.“

Gesundheitsorientierte Bewegungsangebote für Menschen, die aktiv werden und bleiben wollen.

Aktiv ab 40 e.V.

Brödermannsweg 47 f,

22453 Hamburg

Tel.: 553 26 48, Fax: 553 21 65

e-mail: Aktiv-ab-40@gmx.de

Deutsche Schreiberjugend Gruppe Stadion Nord

Wir bieten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren ein ständiges Freizeitangebot an von 15-23 Uhr.

Auskunft unt. Tel: 553 61 03

Hotline der Stadtreinigung

Mo.-Do. 9-15 und Fr. 9-13 Uhr

in Sachen Müll und Verunrei-

nigungen: Tel: 25 76-11 11

Borsteler Chaussee 86

Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 17.00 - 23.00 Uhr

Sa.+So. 17.00 - 23.00 Uhr

Montag Ruhetag

Tel.: 040/51 49 36 22

0176/48 68 18 77

Restaurant

ALFAMA

portugiesisch/spanisch

Biergarten

Täglich frischen Fisch –
besondere Wünsche
auch auf Vorbestellung!

WINTER PREISE
Auf alle Warema
Markisen + Tücher
bis 19.03.



Axel Heine
Der freundliche Handwerker

Axel Heine
der freundliche Handwerker

In Zusammenarbeit mit
Meisterbetrieben

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Über 35 Jahre Erfahrung, in...
Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz
- Rolläden, Markisen, Jalousien, Plissees
- Insektenschutzgitter, Fenstergitter
- Garagentore und Antriebe
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Elektroanschlüsse, Steuerungen
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung

Seit 1999 selbständig auch für
- Arbeiten rund um Heim und Garten
- und die vielen Kleinigkeiten

Bis zum 19.03. gibt es wie jedes Jahr unseren Markisen-Witerrabatt von 10%!

GROSS BORSTELER PERSÖNLICHKEITEN

90. Geburtstag von Esther Bejarano

Eine kleine, große Frau feierte am 15. Dezember 2014 Geburtstag – und viele viele kamen ins Stavenhagenhaus.

Über manche ideologische Grenzen hinweg gab es eine gemeinsame Einladung der verschiedensten Institutionen zu einem feierlichen Empfang:

Ein geladen hatten das Präsidium der Bezirksversammlung, der Bezirksamtsleiter, das Ausschwitzkomitee und die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN) zu diesem

Geburtstag. Es war mir eine große Freude, dass dies so gelungen ist, und es ist wohl begründet in der Person, die im Mittelpunkt des Geburtstages stand: Esther Bejarano!

Trotz mancher Unterschiedlichkeit sind sich doch alle, die zum Gratulieren kamen, einig in der tiefen anerkennenden Verehrung und Liebe zu dieser kleinen Frau und großen Persönlichkeit, die als Musikerin, Zeitzeugin und stetige Mahnerin für Frieden und Mitmenschlichkeit, mit ihrem Engagement gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit für viele zum Vorbild und zur Mitstreiterin und für einige zur Freundin wurde.

Diese Verehrung und Zuneigung wurde in den unterschiedlichen Reden, Grußworten, Gedichten und den wunderbaren musikalischen Beiträgen vieler Freundinnen und Freunde sehr deutlich.

Einige Redeauszüge (nachstehend abgedruckt) vermitteln einen Eindruck von der großen Anerkennung, die Esther Bejarano - auch über Hamburg hinaus - genießt.

Eine Vielzahl weiterer Ehrungen "rund um den Geburtstag" unterstreichen diese Aner-

MAREN BEHLA

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBen
- GUTSCHEIN

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über Rewe)

TEL.: 44 00 44



- Klassische Homöopathie -
Für Erwachsene und Kinder

Regina Kossak
Heilpraktikerin / Rizol-Therapeutin

Moorweg 7k · 22453 Hamburg (Gr. Borstel)
Tel.: 55 77 33 85 · Termine n. Vereinbarung

kennung für ihre Lebensleistung: So lud Olaf Scholz sie und ihre Familie im Januar in das Senatsgästehaus zu einem Senatsfrühstück ein. Als einen besonderen Höhepunkt erlebte Esther auch die Einladung zur Audienz bei Papst Franziskus...

Für ihr Engagement wurde sie noch kurz vor ihrem Geburtstag in ihrer Geburtsstadt Saarlouis im Rahmen eines wunderbaren Festes zur Ehrenbürgerin ernannt.

Liebe Esther, in Hamburg - und besonders in Groß Borstel - bist Du schon lange die Ehrenbürgerin der Herzen. Schön, dass Du hier bei uns in Groß Borstel wohnst! Mazel tow und alles Gute wünschen Deine Nachbarn aus Groß Borstel und Deine Freundin

Barbara Nitruich

Aus der Rede des **Bezirksamtsleiters Hamburg-Nord, Harald Rösler:**

“Liebe sehr verehrte Esther Bejarano, es ist uns eine große Ehre, Sie heute in unserem Groß Borsteler Stavenhagenhaus, zu einem ganz besonderen Termin willkommen heißen zu dürfen ... um Sie, liebe Frau Bejarano, soll sich heute alles drehen, ob Sie denn wollen, oder nicht. Sie zu ehren ist uns allen ein großes Herzensanliegen. Vor mehr als vierzig Jahren entschlossen Sie sich, aktiv gegen das Vergessen anzukämpfen und das Erinnern an die Verbrechen der Nationalsozialisten zu einer Lebensaufgabe zu machen.

Heute, an Ihrem neunzigsten Geburtstag, werden Sie - vielleicht - für uns eine kurze Pause einlegen, innehalten und sich feiern lassen.

Und danach werden Sie vermutlich, ohne weitere Zeit zu verlieren, Ihren Kampf gegen Rassismus, Rechtsradikalismus und Ausgrenzung, und Ihre unermüdlichen Mahnungen zu mehr Menschlichkeit und Rücksichtnahme, fortsetzen.

Wir werden uns mit Ihnen am 27. Januar 2015 an den siebzigsten Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Ausschwitz erinnern.

Die in diesem Zusammenhang in Hamburg-Nord bereits seit 1996 etablierte Veranstaltungsreihe zur Woche des Gedenkens trägt immer wieder auch Ihre Handschrift.

Sprache und Musik, vor allen Dingen die Musik, sind Ihre Schlüssel zu den Herzen Ihres Generationen umspannenden Publikums, auch und gerade des jungen Publikums. Sie haben Ausschwitz ertragen müssen als Akkordeonspielerin im Mädchenorchester des Konzentrationslagers, das gezwungen war, die Mordtaten der Nazis musikalisch zu begleiten. Sie kamen kurz vor Kriegsende in das KZ Ravensbrück und erlebten die Befreiung 1945 nach der Flucht von einem Todesmarsch.

Ihre Eltern und ihre Schwester haben den Nazi-Terror nicht überlebt. Sie emigrierten nach Kriegsende nach Palästina und Israel. 1960 kamen Sie - trotz allem - mit Ihrem

Silke Bülow-Fischer

kommunikationstraining & life coaching

Lebens-Freude-Seminar "Zeit für uns"

Es gibt viele gute Gründe, sich mal wieder um sich selbst zu kümmern. Und meistens müssen wir auch nicht lange danach suchen: im Job geht's mal wieder besonders stressig zu, die vielen Anforderungen des Alltags rauben uns jegliche Energie.

Da wird selbst eine Stunde Zeit für uns sehr kostbar.

An 4 Abenden lassen wir den Alltag einfach mal draußen und erfahren, wie wir uns künftig mit Hilfe von Entspannung, Bewegung und Kreativität selbst Gutes tun können:

Ab 24. Februar 2015, jeweils dienstags um 17 Uhr
Ab 26. Februar 2015, jeweils donnerstags um 19 Uhr

Die genauen Termine sowie detaillierte Informationen erhalten Sie gern unter Telefon 57201361 oder unter www.buelow-fischer.de. Vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Ich freue mich auf Sie!



Kollaustraße 196 • 22453 Hamburg • Tel: 040/58 64 85 • Fax: 040/58 59 43

**Über 30 Jahre Fachkompetenz in
Groß Borstel, Niendorf und Umgebung**

Unsere Leistungen:

Techn. + kaufm. Verwaltung von Zins- u. Mietwohnanlagen
sowie Wohnungseigentumsanl. (WEG)
Sondereigentumsverwaltung, Verwaltung von Gewerbeanlagen,
Verkehrswertermittlung
Verkauf und Vermietung von Einfamilienhäusern,
Zinshäusern, Gewerbeanlagen und Eigentumswohnungen

Mann und Ihren zwei Kindern wieder nach Deutschland zurück. Ihre unglaubliche Schicksalsgeschichte, liebe Esther Bejarano, hat viele Menschen erschüttert und berührt. Sie steht einerseits für das finsterste und grausamste Kapitel in der Geschichte Deutschlands und Europas. Sie steht aber auch als ein leuchtendes Beispiel für Mut, Zivilcourage, Geradlinigkeit und menschliche Größe.



Esther Bejarano auf einem Konzert im Jahre 1982 in Bochum mit etwa 200.000 Zuschauern. Vom Betrachter aus gesehen links neben Esther steht Harry Belafonte. An diesem Konzert nahmen u.a. noch teil Joseph Beuys, André Heller, Hanns Dieter Hüsch, Udo Lindenberg, Konstantin Wecker.

Seit Ihrer Rückkehr nach Deutschland haben Sie Ihren Lebensmittelpunkt bei uns in Hamburg - eine Weltbürgerin in Groß Borstel. Ihre politische Botschaft der Toleranz und Mitmenschlichkeit ist immer noch aktuell. Jüngstes Beispiel sind Kriegsflüchtlinge und Zuwanderer, die nach Hamburg kommen, natürlich auch nach Hamburg-Nord, und die von uns Schutz und Hilfe erwarten dürfen. Die Hilfsbereitschaft unter den Bürgerinnen und Bürgern ist groß und sie wächst. Ich freue mich sehr darüber und wir werden z.B. Ende Januar bei einer gemeinsamen Zusammenkunft der Hilfsbereiten beraten, auch mit den

Vertretern der Kirchen und Religionsgemeinschaften, wie wir unsere Hilfe noch besser bündeln und koordinieren können. Ziel muss es sein, die Garanten und Bewahrer eines sozialen und toleranten Miteinanders noch besser zu vernetzen und für alle sichtbar zu machen, auch um den gegenwärtigen Tendenzen, wie sie sich in den dumpfen Parolen von Pegida und Co niederschlagen, entgegenzutreten.

In diesem Geiste der Toleranz sind Sie uns allen, liebe Frau Bejarano, Inspiration und ein großes Vorbild.

Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute zu Ihrem 90. Geburtstag, eine möglichst ewige

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuer- erklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle:

Helge Schulz, Steuerfachwirt
Wigandweg 53, 22453 Hamburg
Tel.: 040/35779095, E-Mail: Helge.Schulz@vlh.de

(kostenlos)

**Info-Telefon
0800 1817616**

www.vlh.de



www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

TankCenter Groß Borstel

- **BISTRO + BOUTIQUE**
- **TEXTIL-WASCHANLAGE**
- **FAHRZEUGINNENREINIGUNG**
- **ÖLWECHSEL**
- **BATTERIE- + REIFENSERVICE**

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 22453 Hamburg
Tel. 0 40 / 51 72 35 Fax 0 40 / 5 11 97 16

UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED



Jugend und uns, dass Ihre Kraft und Ihr wertvolles Wirken uns noch lange erhalten bleiben mögen. Sie sind uns ein großes Vorbild. “

Barbara Nitruich erwähnte bereits in ihrem obigen Artikel die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Geburtsstadt von Esther Bejarano: Saarlouis. Hier ein paar **Auszüge aus der Rede des Oberbürgermeisters Roland Henz** am 29. November 2014:

Sehr geehrte Frau Bejarano, wir sind heute hier in der Kaserne VI versammelt, um Ihnen, verehrte Frau Bejarano, das Ehrenbürgerrecht der Kreisstadt Saarlouis zu verleihen. Das hat der Stadtrat auf Vorschlag des Frauenbeirats im April dieses Jahres einstimmig beschlossen. Dass Sie nach Saarlouis gekommen sind, um diese Auszeichnung anzunehmen, ist uns eine außerordentliche Freude und bewegt uns sehr.

Saarlouis ist Ihre Geburtsstadt, hier haben Sie am 15. Dezember 1924 als Tochter von Margarethe und Rudolf Loewy das Licht der Welt erblickt. Nur kurze Zeit später zogen Sie mit Ihren Eltern und den drei Geschwistern nach Saarbrücken, wo ihr Vater Oberkantor der

jüdischen Gemeinde wurde. Es war eine kurze, unbeschwerte Kindheit, die jedoch vor Ihrem zehnten Lebensjahr ein jähes Ende fand.

Genau wie im übrigen Deutschland schon im Jahre 1933 fing die Hetze gegen die Juden jetzt auch hier an, notieren Sie in Ihren Erinnerungen für das Ende des Jahres 1934.

Nun begann Ihr Leben im Zeichen von Flucht und Verfolgung, Repression und Gewaltverbrechen durch die Nazis. Ihre Eltern und Ihre Schwester wurden ermordet, Sie selbst überlebten das Zwangsarbeiterlager Neuendorf bei Fürstenwalde, das Konzentrationslager Auschwitz als eines der Mitglieder des Mädchenorchesters und später das Konzentrationslager Ravensbrück ...

Werte Gäste, Die kommunale Gesetzgebung sieht vor, dass eine Kommune eine Ehrenbürgerschaft an

SporTraum



Die Schule für traditionelles Taekwon-Do,
Gymnastik & Personal Training

- Traditionelles Taekwon-Do (Kinder und Erwachsene)
- Personal Training
 - Rückenfit
 - Pilates
 - Yoga

Kostenloses Probetraining nach Vereinbarung - ich freue mich auf Sie!
Nora-Luisa Petzold · Warnkesweg 1 · 22453 Hamburg

Infos und Trainingszeiten unter 0151-18465280 oder www.sportraum.com



Lerncoaching + Stress- bewältigung

Für Jugendliche und Erwachsene bei Konzentrationsproblemen, Lernblockaden, Prüfungsängsten, Motivationsdefiziten.

Ulrike Zeising, erfahrene Pädagogin und systemische Therapeutin HP(Psych.), bietet ab sofort Therapiestunden in Groß Borstel an, u.a. Verhaltenstherapie und hypno-systemische Verfahren. Abrechnung mit privaten Kassen möglich. Tel. 040 / 557 60 453



Kurbad Team Groß Borstel Massage und Krankengymnastik

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangpackungen

**Uwe Holz · Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59**



Esther Bejarano in ihrer Geburtsstadt Saarlouis zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Kreisstadt.

Bürgerinnen und Bürger verleihen kann, die sich um ihre Heimatstadt in besonderem Maße verdient gemacht haben ... Bei Ihnen, Frau Bejarano, unterscheidet sich die Begründung für die Ehrung von allen bisher vorausgegangen in zwei Punkten:
Zum Ersten kann Saarlouis, obwohl Sie öfters hier sind, sicher nicht als Ihre Heimatstadt

bezeichnet werden, da Ihre Familie bereits kurz nach Ihrem ersten Lebensjahr mit Ihnen nach Saarbrücken zog.

Ich glaube auch, dass es im Kontext von Holocaust und Shoah, Flucht, Vertreibung und Emigration ohnehin sehr schwierig ist, den Begriff Heimat, Heimatstadt, zu definieren.

Zum Zweiten: Ihre großartigen Verdienste beziehen sich nicht auf ein Handeln und Wirken hier vor Ort, sie haben eine viel größere, weitreichendere Dimension. Deshalb heißt es auch im Urkundentext „[...] für Ihre besonderen Verdienste im Einsatz für Menschlichkeit und Toleranz sowie gegen Rassismus und Ausgrenzung [...]“

Mit genau diesem Einsatz für Menschlichkeit und Toleranz sowie gegen Rassismus und Ausgrenzung stehen Sie ganz persönlich für all die Tugenden und Ideale, um die sich auch die Europastadt Saarlouis bemüht und die sie im politischen Diskurs zu verankern sucht.

Sie geben der Geschichte und somit auch unserer Geschichte und unserem Erinnern ein Gesicht, einen Namen und einen Sinn ... “

frühjahrsputz

du mistest aus und hast etwas zu verkaufen?

wir bieten dir deinen platz in unserem laden.
miete dir deinen regalboden!

du hast die ware - wir haben die verkaufsfläche!

ohne großen aufwand kannst du geld verdienen,
indem wir für dich verkaufen.

komm einfach vorbei - wir beraten dich gern.

mein regalboden

www.mein-regalboden.de

mieten
&
kassieren!

stöbern
&
sparen!

nur im februar: 6 wochen mieten - 4 wochen zahlen

borsteler chaussee 114 - 22453 hamburg - tel. 040 - 38041648

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Almetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) - 22453 Hamburg
Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 - Fax: (040) 697 037 01
unterborn-entsorgung@t-online.de · www.unterborn-entsorgung.de

Das Wichtigste beim Erinnern ist, einen Brückenschlag zur Gegenwart zu schaffen und Erfahrungen und Erkenntnisse mit dem „jetzt und hier“ zu verknüpfen, Mechanismen zu verstehen und entsprechend zu handeln ...

Erinnern und gedenken ist für mich allerdings schwierig, wenn ich weiß, dass während meiner Rede zum Volkstrauertag oder während ich heute auch hier zu Ihnen spreche, an 400 Stellen in der Welt kriegerische Auseinandersetzungen und schlimme Kriege stattfinden. Mahnen und Erinnern alleine reicht also nicht, wir müssen lernen und handeln.

In diesem Zusammenhang, geehrte Damen und Herren, möchte ich Ihnen Projekte unserer Schulen vorstellen, die für mich der Inbegriff für Lernen und Handeln sind. Es entspricht wohl auch dem, wie Sie Frau Bejarano, mit der Geschichte umgehen.

Im Jahre 2011 erhielten erstmals zwölf Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die von den Nationalsozialisten ermordet wurden, einen Erinnerungsstein in Form eines Stolpersteines. Zahlreiche Saarlouiser haben in Arbeitskreisen und in Zusammenarbeit mit dem Adolf-Bender-Zentrum diese Aktion vorbereitet. Vor allem junge Menschen, Schülerinnen und Schüler, haben sich beispielhaft eingebracht und die Lebens- und Leidenswege der ermordeten Menschen aufgezeigt.

Sie, Frau Bejarano, haben unsere Aktion begleitet. Und ich kann Ihnen heute schon

sagen, dass diese Erinnerungskultur eine Fortsetzung finden wird und wir auch Ihrer Eltern gedenken werden ...

Liebe Frau Bejarano, Sie werden morgen früh die Gelegenheit haben, die Schülerinnen und Schüler des Robert-Schuman-Gymnasiums zu treffen. Für die Jugendlichen ist es eine Ehre, Ihnen als Zeitzeugin zu begegnen. Sie haben sich bestimmt viel zu sagen.

Etwas sagen, Stellung beziehen, sich einmischen, politisch sein, Ausgrenzung und Intoleranz nicht zulassen und für den Frieden eintreten - das ist ihre Botschaft. Diese Botschaft ist tagtäglich aktuell, auch für uns Saarlouiser.

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirrnheimweg 26 22453 Hamburg
Tel. 040 / 553 76 08

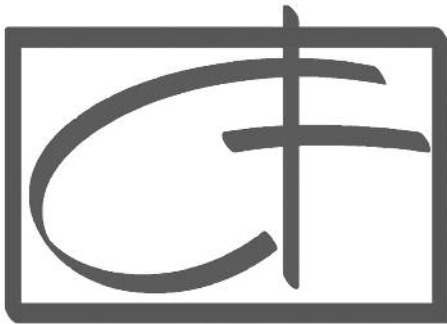


Stadtperle
HAMBURG GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 040/730 87 188
Fax: 040/730 87 335
E-Mail:
info@stadtperlehamburg.de
Homepage:
www.stadtperlehamburg.de



Lokstedter Steindamm 27 • 22529 Hamburg



Frühsport ab EURO 17,90

FITNESSSTUDIO CLASSIC FIT
Sportstudio Groß Borstel

Reguläres Angebot € 29,90*

* in Verbindung mit einer Jahresmitgliedschaft

Milan Wack · Borsteler Chaussee 102 · Tel.: 040-730 80 744

Aus den Kirchengemeinden

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Schrödersweg 1

Kirchenbüro: montags bis donnerstags 10–12.00 Uhr
Telefon: 553 49 10

E-mail: st.peter@alsterbund.de

Kindergarten, Tel.: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege, Stiftung Bodelschwingh

Forsmannstr. 19, 22303 Hamburg, Tel.: 279 41 41

Gottesdienst St. Peter

Beginn sonntags 10.00 Uhr

08.02. Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Hinrichs

15.02. Gottesdienst – Pastor Jürgensen

22.02. 18.00 Uhr Abendgottesdienst – Pastorin Kaiser

01.03. Abendmahlsgottesdienst – Pastor Jürgensen

06.03. 19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in

der Martin-Luther-Kirche, Bebelallee 156,

Liturgie von den Bahamas, Einsingen ab 18.30 Uhr.

Morgenandachten am Dienstag, 3.2., und am 17.2.,
um 9.00 Uhr in St. Peter

Kinderkirche am Samstag, 7. Februar, von 10.30-
13.00 Uhr.

Katholische Kirche St. Antonius Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp

Telefon: 529 066 30

Fax: 529 066 31

E-Mail: pfarrbuero@st.-antonius-hamburg.de

Pfarrer: Ansgar Harwighorst, Telefon 529 066 33

Dienstags: 15.00 Eucharistiefeier

Mittwochs: 17.00 Gottesdienst als euchar. Anbetung
donnerstags

und freitags: 18.00 Eucharistiefeier

Samstags: 18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntags: 10.00 Eucharistiefeier als Hochamt

18.15 Eucharistiefeier

Apotheken-Notdienst im Februar – Nachtdienst

1. Centro-Apotheke Niendorf		11. Oberdörffers Apotheke		22. Grelck-Apotheke	
Ernst-Mittelb.Rg.49	55 59 85 50	Hoheluftchaussee 56	420 13 23	Grelckstr. 2	58 33 01
2. Gazellen-Apotheke		12. Liline-Apotheke		23. Wrangel-Apotheke	
Grelckstr. 20	58 65 73	Eppendorfer Baum 42	48 20 68	Gärtnerstr. 32	422 55 02
3. Atlantik-Apotheke		13. Nikolai-Apotheke		24. Fährhaus-Apotheke	
Grindelallee 100	410 72 41	Eppendorfer Baum 3	46 19 14	Hudtwalckerstr. 18	47 67 67
4. Feen-Apotheke		14. Passat-Apotheke		25. DocMorris Apotheke am UKE	
Eppendorfer Baum 33	460 460 6	Barmbeker Str. 17	270 55 88	Martinistr.52, Hs. 144	413 03 16-0
5. Heudorfer Apotheke am Tibarg		15. Apotheke an der Friedenseiche		26. Hammer Apotheke	
Tibarg 21	58 78 84	Eppend. Marktpl. 2	48 87 78	Alsterdorfer Str. 299	51 20 75
6. Hubertus-Apotheke		16. Andreas-Apotheke		27. Bettin's Apotheke	
Borsteler Chaus.111	51 50 30	Grindelberg 3	45 10 15	Maria-Louisen-Str. 1	48 10 94
7. Malteser-Apotheke		17. Ara-Apotheke		28. Antares Apotheke	
Eidelstedter Weg 66	491 41 42	Mühlenkamp 20	27 15 17-0	Paul-Sorge-Str. 142	552 28 82
8. Michel-Apotheke		18. Manstein-Apotheke		1. Burg-Apotheke	
Alsterdorfer Str. 6	47 60 05	Eppendorfer Weg 180	422 62 80	Hofweg 98	27 14 16-0
9. Apotheke im Nedderfeld-Center		19. Ise-Apotheke		2. Paracelsus-Apotheke	
Nedderfeld 70	41 40 66 40	Klosterallee 80	422 35 89	Grindelberg 88	420 03 33
10. Dr. Grimms Apotheke		20. Klosterhof-Apotheke		3. Neue Apotheke Eppendorf	
Osterstr. 77	40 50 50	Eppend. Landstr. 61	48 68 80	Eppend. Landstr. 36	47 85 40
10. ABC-Apotheke - Spätdienst		21. La Vie Apotheke		4. Frohme-Apotheke	
Borsteler Chaus. 177	553 23 00	Hoheluftchaussee 85	550 81 33	Frohmeistr. 14	550 38 11

vom 11.2.2015

GEBURTSTAGE

bis 10.3.2015

- 11.02. Brigitta Asmus
Annegret Glahn (75 Jahre)
Hannelore Knüppel
- 12.02. Angelika Fokken
Antonie Marquardt
- 14.02. Heide Lore Behrens
Jörg Christoffers
Prof. Dr. Detlef Rhenius (75 Jahre)
- 15.02. Monika Boldt
Claus Scherf
Margot Schöneberndt
Hartwich Theile-Militzer
- 16.02. Ursula Berlin (80 Jahre)
Wilhelm Erik Diemke
Klaus Kuhlmann (75 Jahre)
Ulrike Schwalbe
Dr. Wolfgang Vollberg
Oliver Wack
- 17.02. Marga Borgerding
Heide Nädler (75 Jahre)
- 18.02. Nicole Feussner
- 21.02. Deborah Schulze
- 22.02. Ralf Keller
Birgit Johanna Schümann
Hildegard Sevke
Brigitte Spintig
- 23.02. Renate Müller
- 24.02. Edith Ehlers (80 Jahre)
Jan Foertsch
- 25.02. Gabriele von Borck
Dieter Fuhrmann
Rolf Trenschele (80 Jahre)
- 26.02. Dr. Christoph Tögemann
Beatrix Warnstädt
- 27.02. Margret Herzog-Steffen (80 Jahre)
Edda Rathjen (75 Jahre)

- Prof. Dr. B. Theodor Rohde (90 J.)
- 28.02. Torsten Böckmann
- 29.02. Dr. Birgit Pflugmacher (75 Jahre)
- 01.03. Jana Schütte
- 02.03. Wolfgang Jörn (85 Jahre)
Ernst Masser
Iris Ohde
Ireneusz Praszek
Ingrid Ruopp
Cornelius Weser
Christopher Wiedicke
- 03.03. Marc Heckroth
Dirk Dieter Max Läufer
- 04.03. Ilse Blank
Cornelia Böhm
Horst Pfeuffer
Cornelia Schröter
Gunter Züllich
- 06.03. Stefanie Eidt-Kuhl
Christine Haase
Gudrun Jäger
Sabine Madaus
- 07.03. Regina Anders
Gert Peter Hämmerling
Heide Jacobsen
Ingrid Stege
- 08.03. Helga von Deutsch
Stefan Gehrt
Jens Weyers
- 09.03. Peter Böttcher (80 Jahre)
Armin Eggers
Eva Völtz (80 Jahre)
- 10.03. Carin-Carola Hachenberg

Wir gratulieren herzlich!

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Frau Alexandra Werner
Herrn Ralf Günther
Herrn Dr. Georg Dittmer
Frau Alexandra Heckroth
Herrn Marc Heckroth

Mitglied möchte werden:

Christa Pfeiffer
Borsteler Chaussee 301, B 134

Erik Offel, Maurer
Vierländer Damm 67 a
20539 Hamburg

Kyra Ritter, Sozialpädagogin
Jörg Fischer, Lehrer
Auf dem Kollauer Hof 17 b

Bügelstube

Mangelservice

Heike Slupianek

Am Jägerholz 3
22453 Hamburg Groß Borstel

Tel.: 040/889 568 54
Handy: 0179/973 853 9



*Wir verloren durch den Tod
unsere Mitglieder*

Herrn Jürgen Lühr

Holunderweg 1
am 14.12.2014 im 67. Lebensjahr

Herrn Herbert Horwege

Brödermannsweg 11
am 6.1.2015 im 80. Lebensjahr

Der Kommunal-Verein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familien und wird die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten. Der Vorstand



SCHERF *Möbeltischlerei*

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

*Schränke
Schränkwände
Küchen
Badmöbel*

OFFICELINE

*Börse
Bank
Büro
CREATIVLINE
Unikate*

**In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25 · Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherf-moebeltischlerei.de**



**auto
reparatur**

**SO FAHREN
SIE SICHER**

**Thomas Knaack
Sofortservice**

alle Fabrikate

**Sicherheitscheck, z.B. Beleuchtung, Flüssigkeitsstände,
Kontrolle der Bremsanlage und der Bereifung**

Rosenbrook 4 · 22453 Hamburg · Telefon: 040/514 999 99

„Groß Borsteler Bote“

**Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß Borstel r.V.
Redaktionsschluß am 10. für den folgenden Monat - Auflage 5.000 Exemplare - erscheint monatlich**

1. Vorsitzender: Wolf Wieters, Roggenbuckstiege 5, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 553 59 19, E-Mail: Wwiet@aol.com

2. Vorsitzende: Dr. Birgit Pflugmacher, Georgiweg 27, 22453 Hamburg, Tel.: 51 57 74, E-Mail: E-Mail: bujpfugmacher@googlemail.com

Kasse: Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg Tel.: 553 75 20

Schriftleitung und Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94, E-Mail: traute-walk@alice-dsl.net

Verlag, Satz und Layout: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94

Druck: GK Druck Gerth und Klaas GmbH & Co. KG, Sieker Landstr. 126, 22143 Hamburg, Tel.: 040-67 56 68-0

Internet: www.grossborstel.de

Wir weisen darauf hin, dass Beiträge, die namentlich gezeichnet sind, nicht immer die Meinung des Vorstandes bzw. der Schriftleitung wiedergeben.
Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag. Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Schriftleitung gestattet.

Unsere Mitglieder-Werbung

Wollen nicht auch Sie unsere Arbeit mit dem geringen Monatsbeitrag von € 1,00 unterstützen?



Bitte die ausgefüllte Beitrittserklärung an Frau Monika Scherf (per Post: In der Masch 8, 22453 HH, per Fax: 553 75 76) senden oder in den Briefkasten des Stavenhagenhauses, Frustbergstraße 4, werfen.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Groß Borstel r.V.

Name:	Vorname:
geboren am:	Beruf:
Name:	Vorname:
geboren am:	Beruf:
Telefon/Fax:	E-Mail:
Anschrift:	

Beitrag monatlich: € 1,00, Ehe-/Partner mit gleicher Adresse € 0,50 (jährliche Zahlung erbeten).

Bankkonto des Kommunal-Vereins: Haspa, IBAN: DE05200505501222120014

Hamburg, den

Unterschrift:

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche
Telefon: 58 65 65 · Tag- und Nachruf



Olga Unger

Fotografie aus Leidenschaft

*Pass, Bewerbung, Hochzeit,
Kinder, Portraits, Erotik,
Gutscheine, Babybauch, Tiere*

Tel. 040 78 89 12 77
www.unger-fotografie.de
Fotostudio - Groß Borstel

FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturdienst
Gitter, Zäune, Garagentore
Feuerschutztüren, Einbruchschutz

Lütt Kollau 9
Tel.: 58 54 58, Fax: 58 91 61 25



Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice
Mo. - Fr. durchgehend von 7.00 - 18.00 · Sa. 8.00-13.00 Uhr
Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel./Fax: 553 49 32

BORSTELER BAKSHOP

**Sitzplätze
vorhanden!**

Party- & Bürolieferservice
Kalte Platten · belegte Brötchen
und mehr ...

Sonntags geöffnet! ☎ **040-500 98 640**
Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg

Robert Kunckel

Malermmeister

Tel.: 550 41 13
Fax: 98 76 98 38
Funk: 0177-51 51 261



Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke
**Haus und Garten-
dienste aller Art**

Buschrosenweg 9

Tel.: 040-23 93 59 83
Fax: 040-69 79 36 27
Mobil: 0176-57328547
Notdienst: 0176-57328533
Email: giesewlf@aol.com



Mobilfriseur

Friseurmeisterin Nicole Schaffmann bietet

- Haarschnitte Zuhause oder im Büro
- auch Dauerwellen oder Strähnen
Termine nach Vereinbarung

Telefon: 43263030



TIERÄRZTLICHE PRAXIS DR. FRANZISKA RUST

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Öffnungszeiten : **Mo., Mi., Fr.** 9–12 Uhr **Di.+Do.** 10–11+17–19 Uhr
Eberkamp 17 a · Hamburg Groß Borstel · Tel.: 040-41283818
www.tierchiropraxis-hamburg.de

WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

**Markisen
jetzt zu Winterpreisen!**

Reparatur-Service

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr

Tel.: 696 27 27

Ausstellung: Eckerkoppel 204

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt
Perlenketten-Werkstatt
Groß Borstel

Tel.: 553 32 31



Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung
Kollaukamp 6 • 22453 Hamburg

Tel.580813 • Fax 58976928

Gas und Wasser
Badsanierung
Solartechnik
Regenwassernutzung

PENSION

„Villa Bergmann“

GmbH

Ruhige Einzel- und Doppelzimmer, Dusche/WC
Bed & Breakfast – Wochen-/Monatspauschale möglich

Köppenstraße 5 · Tel.: 553 61 71 · Fax: 553 25 67 · www.villabergmann.de



Schöneberndt & Sohn

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Meisterbetrieb für Ihre Gartenangelegenheiten

Neuanlage und Gartenpflege, Beton- und Natursteinpflasterarbeiten
Natursteinmauern, Neupflanzungen
fachl. Gehölz- u. Obstbaumschnitt, Bäume fällen, Unratabfuhr

Tel.: 555 14 49